



## Studierenden Service Center Gebäude 21.02



Universitätsstrasse 1, 40225 Düsseldorf

Telefon 0211 81-12345  
E-Mail studierendenservice@hhu.de



Information und Beratung  
Studiengänge an der HHU  
Auslandsaufenthalt

[www.hhu.de/studieninteressierte](http://www.hhu.de/studieninteressierte)  
[www.hhu.de/studienangebot](http://www.hhu.de/studienangebot)  
[www.hhu.de/internationales](http://www.hhu.de/internationales)

 Studierendenservice HHU  
 ssc\_hhu

# Medienkulturanalyse

## Fakten

<b>Fakultät</b>	Philosophische Fakultät
<b>Abschluss</b>	Master of Arts [M.A.]
<b>Regelstudienzeit</b>	4 Semester
<b>Studienstart</b>	Wintersemester
<b>Zulassungsvoraussetzungen</b>	zulassungsbeschränkt durch NC (bitte erkundigen Sie sich über den NC bei der Fachstudien- beratung) Eignungsnachweis erforderlich

## Bewerbung



## Informationen

[www.mekuwi.hhu.de/studium-lehre/  
ma-medienkulturanalyse.html](http://www.mekuwi.hhu.de/studium-lehre/ma-medienkulturanalyse.html)

Fotos: © HHU/Ivo Mayr (1); © Gerd Altmann/pixabay (5)  
Stand: 04/2024



## Ansprechpartner\*innen im Fach

### Fachstudienberatung

*Prof. Dr. Dirk Matejovski*  
Gebäude 23.21, Ebene 01, Raum 100  
Telefon +49 211 81-15404  
E-Mail [sek\\_matejovski@hhu.de](mailto:sek_matejovski@hhu.de)

*Ann-Kathrin Allekotte M.A.*  
Gebäude 23.21, Ebene 01, Raum 103  
Telefon +49 211 81-14664  
E-Mail [ann-kathrin.allekotte@hhu.de](mailto:ann-kathrin.allekotte@hhu.de)

[https://www.mekuwi.hhu.de/studium-lehre/  
ma-medienkulturanalyse](https://www.mekuwi.hhu.de/studium-lehre/ma-medienkulturanalyse)

 @mekuwi\_hhu  
 mekuwi.hhu

### Fachschaft

Gebäude 23.21, Ebene 01, Raum 021  
E-Mail [fsmekuwi@phil-fak.uni-duesseldorf.de](mailto:fsmekuwi@phil-fak.uni-duesseldorf.de)

[www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/studium/  
fachschaften/medienkultur/](http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/studium/fachschaften/medienkultur/)

 @fsmekuwi  
 mekuwi



# Studienverlauf

Semester	Module					
1.	<b>1. Einführung in die Medienkulturanalyse</b> Grundlagen der Medien- und Kulturwissenschaft   Interdisziplinäre Felder der Medienwissenschaft   Ideen und Projekte	<b>2. Wahrnehmung und Medienästhetik</b> Geschichte und Theorie der Wahrnehmung   Medienästhetik	<b>3. Repräsentation und Differenz</b> Repräsentation und politische Kommunikation   Performanz, Geschlecht und Differenz	<b>4. Kulturtechniken und Wissenspraktiken</b> Formen des Wissens   Techniken und Praktiken		
2.					<b>5. Vergleichende Medienkulturforschung</b> Globalisierung und kulturelle Differenz   Transmedialität   Archiv, Gedächtnis, Speicherung	<b>6. Audiovisuelle Kulturen</b> Alltags- und Netzkulturen   Ästhetik und Theorie des Bewegtbildes
3.	Teamprojekt (inkl. Teamforum)					
4.	Masterkolloquium   Aktuelle Forschungsperspektiven   Masterarbeit					
<b>Gesamt 120 CP</b>						

Der Masterstudiengang Medienkulturanalyse richtet sich an Studierende mit B.A.-Abschluss in einem medien- oder kulturwissenschaftlichen Fach, die ihre Kenntnisse weiter vertiefen und in der Forschung erproben wollen.

Der Fokus liegt auf der Bedeutung von Medien für die Dynamik kultureller Prozesse: Wie prägen Medien die Wahrnehmung, die kulturellen, sozialen und politischen Institutionen und Formen der Kommunikation? Welche Rolle spielen sie nicht nur bei der Verbreitung und Speicherung von Wissen, sondern schon bei ihrer Entstehung? Was ist ihre Funktion in den aktuellen transkulturellen Prozessen der Globalisierung? Wie können die anhaltenden sozio-kulturellen Veränderungen durch die Digitalisierung analysiert werden?

Im ersten Semester dient das Einführungsmodul der Verständigung über medien- und kulturtheoretische Grundkonzepte sowie interdisziplinäre Forschungsfelder. In den Studienmodulen 2 bis 4 „Wahrnehmung und Medienästhetik“, „Repräsentation und Differenz“ und „Kulturtechniken und Wissenspraktiken“ wird das bestehende Grundlagenwissen vertieft (1. und 2. Semester). Im 2. und 3. Semester ist die „Vergleichende Medienkulturforschung“ (Modul 5) den Dynamiken gewidmet, die in transkulturellen, aber auch transmedialen Kommunikationsprozessen wirksam sind. Die Untersuchung „Audiovisueller Kulturen“ in Modul 6 reicht von traditionellen Medien (Radio, Film, Fernsehen) bis zu digitalen Produktions- und Rezeptionsdispositiven (Internet, Soziale Medien, Computerspiele etc.).

Neben der Projektarbeit in den Modulen bietet ein größeres Teamprojekt die Möglichkeit, den universitären Rahmen forschend, aber auch gestalterisch und organisatorisch für die medienkulturelle Praxis zu öffnen. Unterstützung dabei bietet ein Medienlabor mit semi-professioneller Technik für Audio- und Videoproduktionen.

### Berufsperspektiven

Kultur- und Wissenschaftsjournalismus (Print, Funk, Online) | Lektorat und Verlagstätigkeiten | Wissenschaftliche Forschung und Lehrtätigkeit an Universitäten und Hochschulen | Kuratieren (Ausstellungen, Filmreihen, Performance etc.) | Dramaturgie | Marketing und PR in Kunst und Kultur.